

Inhaltsverzeichnis

Die Sage von der Massener Glocke 3

<<< zurück | [Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde I](#) | weiter >>>

Die Sage von der Massener Glocke

Sagensammlung von M. Rothe

Hier in [Massen](#) tun sich die alten Leute eine Sage von der großen Glocke erzählen. Die Massener sollten einmal ihre Glocke nach [Finsterwalde](#) bringen. Sie wollten erst nicht recht, weil die Glocke so einen schönen Klang hatte. Dann luden sie doch die Glocke auf einen Karren, weil sie Angst vor Strafe hatten.

Als sie bei der Grenzmühle waren, wollten die Ochsen nicht mehr weiter trecken. Da schafften sie die Glocke wieder zurück und vergruben die Glocke. Viele Jahre später, als ein Hirte seine Schweine auf diese Stelle rauf trieb, buddelte eine große Sau die Glocke wieder aus. Seitdem hängt sie nun wieder im Kirchturm.

Quelle: *Sagen aus dem Heimatkreis Finsterwalde* 1991. Nr. 7

[sagen](#), [shkfiwa](#), [niederlausitz](#), [mrothe](#), [massennl](#), [glocke](#), [finsterwalde](#), [karren](#), [ochse](#), [sau](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:shkfiwa-i-07>

Last update: **2025/01/30 17:59**

